Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Montag, 25. Juli 2022

60 Jahre Feuerwehrmusik in Hessen und ein neuer Musikausschuss im Landesfeuerwehrverband



Hinter den hessischen Feuerwehrmusikern liegt ein ereignisreiches Wochenende. Am Samstag, dem 16. Juli 2022, wurden 60 Jahre Feuerwehrmusik in Hessen mit einem Festakt im Deutschen Feuerwehrmuseum Fulda gefeiert. Gerade nach zwei Jahren Pandemie und dem Ausfall vieler Auftritte war es angezeigt, dieses Jubiläum gebührend zu würdigen.

Museumsleiter Rolf Schamberger und Landesstabführer Jochen Rietdorf führten mit kurzweiligen Texten und Bildern durch die Geschichte der hessischen Feuerwehrmusik. Als Geburtsstunde der verbandlich organisierten Feuerwehrmusik in Hessen gilt das erste Landeswertungsspielen am 03. Juni 1962 in Homberg/Ohm. Darauf folgten viele besondere Ereignisse. Orchester besuchten Wettbewerbe auch im Ausland, machten sich einen

Namen und trugen die hessische Feuerwehrmusik in die Welt hinaus.

Die Welt veränderte sich und damit auch die Feuerwehrmusik. Das einstmals nur von Marschmusik und Polka geprägte Image hat sich stark verändert. Die Orchester zeigen oft und gerne, wie vielfältig Blasmusik bei der Feuerwehr ist. Dies präsentierten auch das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos und die Swinging-Saxophones der FF Schaafheim/Altheim, die den Festakt musikalisch umrahmten. Dabei erklang das ganze Spektrum von „Hoch Heidecksburg“ über „99 Luftballons“, „Yesterday“, „New York, New York“ und „Vielen Dank für die Blumen“ bis hin zu „Final Countdown“. Es war eine kurzweilige Veranstaltung, und musikalisch war für jeden etwas dabei.

Zum Finale des Festaktes gab es noch Ehrungen und eine Überraschung. Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Hessen Ralf Ackermann und der stellvertretende Bundesstabführer Claus Behner zeichneten Jochen Rietdorf mit dem Deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold aus. Des Weiteren überreichte Behner in seiner Funktion als Landesstabführer Rheinland-Pfalz seinem Amtskollegen aus Hessen die Ehrennadel in Gold des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz. Auch der Landesstabführer Niedersachsen, Bodo Wartenberg, gratulierte mit einem stilechten Präsentkorb der Region. Eine kleine Überraschung gab es noch für den Museumsdirektor Rolf Schamberger. Diesem überreichte Jochen Rietdorf das hessische Musikerehrenzeichen für Feuerwehrmusiker in Silber und dankte für die langjährige Unterstützung und Zusammenarbeit.

Am folgenden Sonntag, dem 17.07.2022, fand die Landesfeuerwehrmusikversammlung in Künzell statt. Zu Beginn wurde der seit der letzten Versammlung verstorbenen Kameraden gedacht. Besonders zu erwähnen ist hier der ehemalige stellv. Landesstabführer Bernd Aschenbrenner, der im vergangenen Jahr verstarb. Er hatte gerade erst sein Amt an Alexander Eckhardt übergeben.

Der Jahresbericht von Landesstabführer Jochen Rietdorf enthielt auch einen kleinen Rückblick auf die vorherigen Jahre, da er nicht wieder kandidieren würde. Seit 2008 kommissarisch, dann ab 2009 gewählt, leitete er die Geschicke der Feuerwehrmusik in Hessen. Hier gab es viele Höhepunkte, die auch in der Jubiläumsveranstaltung zu 60 Jahren Feuerwehrmusik in Hessen am Vorabend im Deutschen Feuerwehrmuseum Fulda Erwähnung fanden.

Das Lehrgangswesen hat die Pandemie als Chance genutzt und sich auch digital klar positioniert. So wurden bereits 2020 die ersten Workshops und Musikstammtische online durchgeführt. 2021 wurden dann D1- und D2-Lehrgänge digital abgehalten. Die Prüfung erfolgte dann in Präsenz. So konnten 41 Musiker weiter ausgebildet werden. Auch eine Vielzahl von virtuellen Workshops verschiedenster Arten fanden regen Zuspruch. 148 Teilnehmer sind eine beachtliche Zahl. Die Lernplattform mit den Lehrgangsinhalten der hessischen Feuerwehrmusik ist bundesweit einmalig.

Der 2. Hessische Feuerwehrmusikpreis der Sparda-Bank und dem LFV Hessen wurde durch den Direktor für Unternehmenskommunikation, Peter Hoffmann, an das Orchester der FF Dirlos, das Musikcorps der FF Großen-Linden und die Musikabteilungen der FF Reiskirchen überreicht. Jeder erhielt 1.000 € für die Projekte zur musikalischen Aktivität während der Pandemie.

Nach vielen Jahren im Amt des Landesstabführers und zuvor als Stellvertreter wurde Jochen Rietdorf vom Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes Hessen mit der Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Hessen in Gold ausgezeichnet. In Anerkennung seiner Arbeit wurde er zum Ehrenlandesstabführer ernannt.

Nach einer kurzen Ansprache des hessischen Ministers des Inneren und für Sport Peter Beuth, in der er erwähnte, wie wichtig die Arbeit Jochen Rietdorfs auch für deine bewusste Wahrnehmung der Feuerwehrmusik war, ehrte er diesen mit dem Silbernen Brandschutzverdienstzeichen als Steckkreuz

Eine besondere Auszeichnung erhielt auch der Präsident Ralf Ackermann. Er wurde mit dem Musikerehrenzeichen der Feuerwehrmusik Hessen in Gold für besondere Verdienste ausgezeichnet

Weitere Ehrungen:

• Landesausbildungsleitern Anja Kirchhof: Ehrenmedaille in Gold der BDMV für 20-jährige Vorstandstätigkeit

• Medienwart Michael Thron: Ehrenmedaille der Feuerwehrmusik Hessen in Gold für 16 Jahre ausgezeichnete Medienarbeit

• Kreisstabführer Pierre Chaib: Ehrenmedaille der Feuerwehrmusik Hessen in Silber

Da Jochen Rietdorf und Michael Thron nach langjähriger Tätigkeit aus dem Amt ausscheiden, mussten diese Posten und andere neu besetzt werden. Die Wahlen verliefen harmonisch und einstimmig.

Der neue Vorstand des Musikausschusses im Landesfeuerwehrverband Hessen e.V.:

Landesstabführer: Alexander Eckhardt

Stellv. Landesstabführer: Dirk Bamberger

Landesausbildungsleiterin: Anja Kirchhof (Wiederwahl)

Stellv. Landesausbildungsleiterin: Jana Poetzel

Medienwartin: Heike Kraft

Schriftführerin: Martina Fenzel (Wiederwahl)

Jugendwartin: Natascha Winter (Wiederwahl)

Die drei Bezirksstabführer Karl-Heinz Biaesch, Christoph Jarkow und Roland Ritter sind kraft Amtes Mitglieder im Musikausschuss.